

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

262 (23.9.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 262. Erstes Blatt.

Freitag den 23. September

1892.

Großh. Landesgewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8 bis 9 1/2 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Aufruf.

82.

Schweres Unglück hat in Gestalt einer verheerenden Krankheit die Stadt Hamburg heimgesucht. Zahlreiche Familien sind ihrer Ernährer, zahlreiche arbeitssfähige Menschen der Möglichkeit des Erwerbs beraubt. In den Verlehen und dem Schrecken hat sich die Not gefüllt und zwar in solchem Maße, daß sich die eigenen Kräfte der betroffenen Stadt als ungenügend erweisen, ihr zu steuern. Rache Hilfe erscheint unter diesen Umständen als ein dringendes Gebot der Menschlichkeit. Noch immer haben die Einwohner von Karlsruhe einem solchen Gebot gerne Folge geleistet. Wir glauben daher auch in diesem Falle nicht vergeblich die Bitte um Liebesspenden an sie zu richten.

Der Stadtrat:

Schnecker, Oberbürgermeister, Rathaus; Krämer, I. Bürgermeister, Steinstraße 21; Stegriff, II. Bürgermeister, Bismarckstr. 3; Boeck, Stadtrat, Akademiestr. 4; Deseppte, Stadtrat, Akademiestr. 28; Döring, Stadtrat, Bähringerstr. 114; Dürr, Stadtrat, Bismarckstr. 22; Engelhardt, Stadtrat, Stefaniensstr. 58; Ganzer, Stadtrat, Rheinstr. 48; Händel, Stadtrat, Stefaniensstr. 37; Himmelheber, Stadtrat, Beiertheimer Allee 6; Höpfer, Stadtrat, Kaiserstr. 14; Hoffmann, Stadtrat, Schirmerstr. 8; Homburger, Stadtrat, Bähringerstr. 75 und Schloßplatz 10; Kautt, Stadtrat, Waldbornstr. 14; Leichlin, Stadtrat, Kriegstr. 56; Ludwig, Stadtrat, Kaiserstr. 147; Meeß, Stadtrat, Kriegstr. 70; Müller, Stadtrat, Spitalstr. 51; Nagel, Stadtrat, Kaiser-Allée 28; Schäffle, Stadtrat, Bismarckstr. 83; Schwindt, Stadtrat, Kriegstr. 73; Spemann, Dr., Stadtrat, Kriegstr. 112; Walz, Stadtrat, Bismarckstr. 53; Widmann, Stadtrat, Ritterstr. 26.

Die vielfachen Beziehungen, welche hiesige Kaufleute und Industrielle mit Hamburger Handelshäusern unterhalten, hatten die hiesigen Mitglieder der Handelskammer zu dem Entschluß geführt, einen ähnlichen Aufruf wie den obigen zu erlassen.

Wir schließen uns deshalb gerne dem Aufruf des hiesigen Stadtrats an und erklären uns zur Entgegennahme von Gaben gleichfalls bereit.

Die Karlsruher Mitglieder der Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden:

Karl August Schneider, Commerzienrat, Vorsitzender, Erbprinzenstr. 31; Rudolf Herrmann, Kaufmann, stellvertretender Vorsitzender, Friedriehsplatz 9; August Dürr, Kaufmann und Stadtrat, Bismarckstr. 22; Leopold Gilling, Kaufmann, Kronenstr. 24; Emil Gaser, Kaufmann, Bittel 27; Richard Gsell, Kaufmann, Adlersstr. 30; Karl Himmelheber sen., Fabrikant und Stadtrat, Beiertheimer Allee 6; Robert Koelle, Bankier und Consul, Karlsruher Friedriehsstr. 21; Camill Leichlin, Fabrikant, Kaiser-Allée 89a; Albert Pring, Bierbrauereibesitzer, Kaiser-Allée 15; August Kub, Fabrikant, Bähringerstr. 10; Ferdinand Seneca, Fabrikbesitzer, Kriegstr. 87.

Außer den obigen Mitgliedern des Stadtrats und der Handelskammer haben sich zur Entgegennahme von Gaben freundlich bereit erklärt:

Albicker, Karl, Apotheker, Marienstr. 43; Baisch, Hermann, Professor, Seminarstr. 11; Baumeister, Reinhard, Oberbaurat, Bähringerstr. 5; Benz, Josef, Stadtpfarrer und Defan, Erbprinzenstraße 14; Binz, Dr. Gustav, Rechtsanwalt, Westendstr. 48; Dorer, Jakob, Buchbinder, Erbprinzenstr. 19; Feher, Rudolf, Oberstudienrat, Hirschstr. 65; Fieser, Emil, Landgerichtsdirektor, Gartenstr. 39; Homburger, Witt L., Bankhaus, Bähringerstr. 75; Junker, Karl, Fabrikant, Sofienstr. 99; Keller, Dr. Karl, Direktor der technischen Hochschule, Ruppurrerstr. 28; Knaub, Wilhelm, Lederhändler, Kaiserstr. 61; Lemble, Max, Kaufmann, Seidenstr. 25; Lorenz, Wilhelm, Commerzienrat, Kriegstr. 57; Lubin, Adolf, Geisil. Verwalter, Sofienstr. 19; Model, S., Firma, Kaiserstr. 145; Müller, Karl Friedrich, Professor, Waldbornstr. 15; Neßler, Dr. Julius, Geh. Hofrat, Ruppurrerstr. 74; Neu, Karl, Rentner, Beiertheimer Allee 28; Oehl, Ludwig, Hoflieferant, Kaiserstr. 116; Dertel, Heinrich, Kaufmann, Kronenstr. 25; Rheinmann, Eugen, Oberst a. D., Vintzenheimerstr. 9; Rosenbergs, Gabriel, Privat, Jahnstr. 2; Rothweiler, Theodor, Oberlandesgerichtsrat, Leopoldstr. 35; Sachs, Otto, Geh. Rat, Kaiserstr. 182; Schwindt, Louis, Vorstand des Gewerbevereins, Kaiserstr. 174; Sinner, Robert, Fabrikdirektor, Kriegstr. 66; von Stöffer, Karl, Senatspräsident, Stefaniensstr. 71; Turban, Dr. Ludwig, Staatsminister, Erbprinzenstr. 15; Wendi, Dr. Gustav, Geh. Hofrat und Gymnasialdirektor, Bismarckstr. 8; Wiener, Dr. Christian, Geh. Hofrat, Bismarckstr. 20; Wilser, Adolf, Kaufmann, Gillingstr. 25; Zimmermann, Christian, Rechnungsrat, Hirschstr. 79; Zittel, Dr. Emil, Stadtpfarrer und Defan, Erbprinzenstr. 5; Dielesfeld's Hofbuchhandlung, Kaiserstraße 141; Braun'sche Hofbuchhandlung, Karlsruher Friedriehsstr. 14; Rundt, E., Buchhandlung, Kaiserstr. 144; Müller u. Gräff, Buchhandlung, Bähringerstr. 94 und Seminarstr. 6; Nemnich, Otto, Buchhandlung, Kaiserstr. 159; Ulrich, Th., Buchhandlung, Kaiserstr. 157; Doert, F., Musikalienhandlung, Kaiserstr. 114; Expedition des Karlsruher Tagblattes, Ritterstr. 1, sowie die Redaktionen: des Bad. Beobachters, Adlersstr. 42; des Bad. Landesboten, Kaiserstr. 110; der Bad. Landpost, Kriegstr. 12; der Bad. Landeszeitung, Walbstr. 10; der Bad. Presse, Kaiserstr. 27; der Karlsruher Nachrichten, Spitalstr. 50; der Karlsruher Zeitung, Karl-Friedrichstraße 14; Spar- und Vorschußverein Mühlburg, Rheinstraße 44.

Weitere Sammelstellen werden noch später bekannt gegeben.

Sammlung für die Nothleidenden in Hamburg.

Gaben werden auch von der Geschäftsstelle des Hamburger Vereins für Handlungscommis von 1839 angenommen bei

Eugen Langer,
Erbprinzenstraße 3.

21.

Konkursverfahren.

Im Konkurs über den Nachlaß des Gastwirts Michael Koch und über das Vermögen dessen Wittwe Wilhelmine Koch, geb. Billing dahier, soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts Karlsruhe die Schlussverteilung erfolgen. Hierzu sind 1925 M. 32 K. verfügbar. Nachdem sämtliche Vorrangforderungen bezahlt wurden, so sind mit genanntem Betrag nur noch die nicht-privilegierten Forderungen ad 51069 M. 38 K. zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 21. September 1892.

Konkursverwalter:
H. Federle.

21. Bekanntmachung.

Am Mittwoch den 5. Oktober or., Vormittags 10 Uhr, soll die Versteigerung von etwa 51000 kg Roggenstroh zum Füllen der Strohsäcke in den Kasernen im Geschäftszimmer der Garntarif-Verwaltung Karlsruhe, wofür die Bedingungen eingesehen werden können, vergeben werden.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 5. Oktober 1892,

Nachmittags 2 Uhr, wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde dahier, die nachbeschriebene, den Wirt Andreas Kalnsbach Eheleuten dahier gehörige Liegenschaft der Gemarlung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R.G.B. XXII. 4788.
Das in der Kronenstr. 46, einerseits neben Konkursator Wolfgang Eberberger, andererseits neben Gastwirt Jakob Vogel gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Hintergebäude samt allem liegenschaftlichen Zubehör, einschließlich des Grund- und Bodens, torirt zu 135000 M. Die Steigerungsbedingungen können inwischen in meinem Amtszimmer, Walbstraße 52 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. September 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Beck.

3.2.

Daylanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlaß der lebigen und entmündigt gewesenen Susanna Vogel von Daylanden werden der Erbteilung wegen am

Mittwoch den 5. Oktober l. Js.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Daylanden die nachverzeichneten Liegenschaften einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarlung Daylanden.

1. L.B.Nr. 1006. 3 Ar 29 Meter Acker in dem Reusfeld, neben Leopold Kögel und Wendelin Reiser II. und Kinder; Anschlag 100 M.
2. L.B.Nr. 2349. 8 Ar 44 Meter Acker in der Frischlach, neben Johann Bollensack und Johann Hauer II. Wittve; Anschlag 130 M.
3. L.B.Nr. 2562. 16 Ar 15 Meter Wiesen allda, neben Gregor Reichert und Daniel Kutterer Kinder; Anschlag 250 M.
4. L.B.Nr. 3275. 14 Ar 90 Meter Acker in den Mühläckern, neben Wendelin Reiser II. und Leo Pferrer Ehefrau; Anschlag 400 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat in drei aufeinanderfolgenden Martintage zu geschehen und zwar Martini 1893, 1894 und 1895 mit je 1/3 mit 5% Zins von Martini 1892 an, nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, am 20. September 1892.

Großh. Notar

Mathos.

Für die Nothleidenden in Hamburg

sind bei uns folgende Gaben eingegangen: Oberrechnungsrath G. Haub 3 M., Frau S. F. 10 M., A. St. 3 M., August Birnbacher 3 M., Marie Braun 1 M., Fr. Wth. Zimmer 4 M., J. Gab, Reg. Rath 20 M., E. S. 6 M., zusammen 50 M.
Weitere Gaben werden gerne entgegengenommen.

Kontor des Tagblattes.

Privatspargelgesellschaft Karlsruhe.

Wegen baulicher Veränderung ist unsere Kasse von Montag dem 26. d. Mts. ab auf mehrere Tage geschlossen.
Die Wiedereröffnung wird s. Zt. bekannt gemacht werden.
Karlsruhe, den 21. September 1892.
Der Verwaltungsrath.
Sevin.

Allgemeine Musikbildungsanstalt.

3.3. Der Einzug des Schulgelbes für das II. Quartal des Schuljahres 1. April 1892/93 (Monate Juli, August und September l. Jg.) findet
Samstag den 24. September,
jeweils von 2 bis 3 Uhr Nachmittags, im Lokale der Anstalt statt.
Die hierbei etwa nicht eingehenden Schulgelbbeträge werden von der Schuldienerin gegen den Bezug einer Gebühr von 20 Pfg. erhoben werden.
Die Berechnung.

Medico-Mechanisches Institut
Karlsruhe
Sofienstrasse 15. Sofienstrasse 15.
Anstalt für
Schwedische Heilgymnastik,
(Zander'sche und manuelle)
Orthopädie und Massage.
Leitender Arzt: Dr. med. Ferd. Bähr.
Aufnahme jederzeit. Prospekte zur Verfügung.
Nähere Auskunft durch das Institut.

Versteigerung von Waschseife.

Freitag den 23. September, Vormittags 1/10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wi b Marienstraße 3 im Laden eine größere Partie weiße und gelbe Waschseife versteigert und mache ich auf diese Gelegenheit Wäscherinnen und alle Hausfrauen besonders aufmerksam.

L. Dressel.

5% Obligationen des Gaswerks Durlach.

In der 26. planmäßigen Ziehung unserer 5% Obligationen wurden nachstehende Nummern zur Heimzahlung bestimmt und zwar:
Nr. 8, 29, 63, 92 auf 1. Oktober 1892,
" 1, 34, 72, 75 " " " 1893,
" 57, 83, 84, 93 " " " 1894,
" 12, 35, 62, 73 " " " 1895,
" 13, 67, 76, 100 " " " 1896.

Die gezogenen Obligationen sind à 115 mit Mt. 985.70 pro Stück bei den Bankhäusern **Heinrich Müller in Karlsruhe, Eduard Kelle in Karlsruhe** bei Verfall zahlbar und hört deren Verzinsung mit dem Tag der Rückzahlung auf.
Durlach, den 20. September 1892. *

Raupp & Dölling.

Daglanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths Martin Pfisterer von Daglanden werden der Erbtheilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am **Dienstag den 4. Oktober l. J.,** Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Daglanden einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Seiner Majestät Daglanden.

I. Ehemännliche.

1. L.B.Nr. 4528. 4 Ar 48 Meter Hofraibe, Ortsbetler, mit einem einständigen Wohnhause sammt Scheuer und Stallung, Hofraum u. Garten, in der Leopoldstraße in Daglanden gelegen, neben der Gemeinde und Wendelin Rastetter II. Wittwe; Anschlag 3600 M.
2. L.B.Nr. 764. 4 Ar 15 Meter Ader in der Hohlloch, neben Bernbard Rastetter V. und Valentin Weber IV. Wittwe; Anschlag 130 M.
3. L.B.Nr. 1147. 7 Ar 63 Meter Ader in dem Waldfeld, neben Theodor Rastetter II. und Johannes Moos II. Ehefrau; Anschlag 280 M.

II. Ehegemeinschaftliche.

4. L.B.Nr. 1904. 9 Ar 11 Meter Ader in der Fritschlach, neben dem eheweiblichen Grundstück L.B.Nr. 1903 und Franz Anton Schwall Wittwe; Anschlag 70 M.
5. L.B.Nr. 1678 a u. b. 7 Ar 99 Meter Garten in den Neugärten, neben Lorenz Dannenmaier I. u. Wendelin Moos; Anschlag 300 M.
6. L.B.Nr. 3777. 11 Ar 62 Meter Ader in der Reut, neben Leo Moos III. und Anton Pferrer; Anschlag 500 M.
7. L.B.Nr. 4122. 11 Ar 50 Meter Ader in dem Transchment, neben Valentin

Traub und Karl Eschelbacher; Anschlag 250 M.
8. L.B.Nr. 4243. 12 Ar 31 Meter Ader in der Morbbeck, neben dem eigenen Grundstück L.B.Nr. 4244 und Josef Bertsch I. und Kinder; Anschlag 250 M.
9. L.B.Nr. 4244. 11 Ar 6 Meter Ader in der Morbbeck, neben dem eigenen Grundstück L.B.Nr. 4243 und Jakob Rastetter II.; Anschlag 250 M.
Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen nach Verweisung des Notars und zwar:
a. von der Hofraibe baar und
b. von den Güterstücken Martini 1893, 1894 und 1895, mit je einem Drittel, alles verzinslich zu 5% vom Zuschlagstage an.
Karlsruhe-Mühlburg, den 19. September 1892.
Großh. Notar
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 13 sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.
— Akademiestraße 23 ist eine nach der Straße gehende, freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zwei Treppen hoch, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.
5.4. Augartenstraße 4, nächst der Ettlingerstraße, sind auf 23. Oktober in neu erbautem Hause (ohne Gegenüber) zu vermieten:
parterre: 3 Zimmer etc.,
2. oder 3. Stock: 4 Zimmer etc.,
Seitenbau: 2 Zimmer etc.
Näheres daselbst oder Wilhelmstraße 63, parterre.
— Augartenstraße 54 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schützenstraße 11 im 2. Stock.
— Bismarckstraße 17 ist das Hochparterre von 5 Zimmern, Alkov, Badezimmer und Zugehör sofort oder später zu beziehen. Näheres im 2. Stock.
— Bismarckstraße 77 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzuleben Nachmittags von 2 Uhr an. Näheres im 3. Stock.
3.2. Ettlingerstraße 43 ist mit freier Ansicht ohne Vis-à-vis eine Wohnung von 4 Zimmern und 2 Küchen, wovon die eine als Badezimmer benützt werden kann, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.
— Göttestraße 1, Ecke der Scheffelstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
— Herrenstraße 5 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.
* Herrenstraße 68, gegenüber dem Erbgroßherzoglichen Garten, ist der 3. Stock mit Balkon, 7 Zimmern, Küche etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
* 3.2. Fritschstraße 67 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Veranda, 3 Mansarden, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr und von 3—7 Uhr.
— Kaiserstrasse 101/3 ist auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres Kronenstrasse 25 im Laden.
3.2. Kaiserstraße 134 ist im Hinterhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sofort oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.
6.5. Klauprechtstraße 4 ist sogleich oder auf den 23. Oktober der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Hause parterre oder Karl-Friedrichstraße 14 im Laden.
— Klauprechtstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stock.
5.4. Körnerstraße 21 ist im 4. geraden Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Kreuzstraße 17 im 3. Stock rechts.
— Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kronenstrasse 46 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.

Kurvenstrasse 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstrasse 65.

10.1. Kurvenstrasse 26, neben der Hirschbrücke, ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von vier Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf den 23. Oktober l. J. preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock selbst von 11 Uhr Vormittags an, oder in der Bäckerei Hirschstrasse 96, oder Kriegstrasse 118 im Bureau.

Lessingstrasse 29 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

10.1. Lessingstrasse 45, nahe der Kriegstrasse, sind im Neubau auf 23. Oktober l. J. billig zu vermieten:

3. Stock: 5 Zimmer, Balkon, Küche, Mansarde, Keller;

4. Stock: 4 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller. Näheres zu erfragen Kriegstrasse 118 auf dem Bureau.

Ludwig-Wilhelmstrasse 3 (Neubau) ist der 1. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gebenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten, ebenso ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Rüppurstrasse 70 im 1. Stock.

Luisenstrasse 38 (Eckhaus) ist eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Marienstrasse 2 sind 2 Wohnungen von je 3 und 4 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten.

Marienstrasse 74 und 76, gegenüber der neuen Küche, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Friedenstrasse 6, parterre, oder Marienstrasse 74 im 2. Stock.

Schützenstrasse 14 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

3.2. Schützenstrasse 39 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten.

Sofienstrasse 56 ist sofort eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter.

Sofienstrasse 65 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Spitalstrasse 7 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Schmiedmeister W. Kohlschütter.

Spitalstrasse 33, gegenüber der Töchterschule, ist der 3. Stock (Mansarde), bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Spitalplatz 36 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein freundliches Zimmer mit Alkov und Keller an eine kleine Familie oder an eine einzelne Person auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

6.1. Uhländstrasse 10 sind 2 schöne Wohnungen, die eine von 2 und die andere von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und an Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Waldstrasse 3 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Waldstrasse 37 ist ein Zimmer mit Küche zu vermieten. Auch könnte ein kleiner Laden dazu vermietet werden.

Waldstrasse 46 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Waldstrasse 91 sind Wohnungen von 3 und 5 Zimmern, der Reizeit entsprechend hergerichtet, sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Werberplatz 37 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche geteilt oder zusammen auf den 23. Oktober zu vermieten. Preis 200 und 240 M. Näheres in der Wirtenschaft zum Scheffelhof.

Werberstrasse 28 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Westendstrasse 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 schönen, geräumigen Zimmern, Badelabinet, Küche und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstrasse 13 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

*4.3. Wilhelmstrasse 13 ist im 3. Stock wegen Verletzung eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Wilhelmstrasse 34 ist auf 23. Oktober eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2-3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Hebelstrasse 1 im 2. Stock.

Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör ist sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstrasse 7 a im 3. Stock, Eingang Thurmstrasse.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher im 4. Stock ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstrasse 87 im 1. Stock.

Per 23. Oktober ist Kurvenstrasse 18 im Vorderhaus der zweite Stock mit je 2 Zimmern und Küche und 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss etc. oder beides zusammen mit 5 Zimmern, Küche event. eingerichteter Badestimmer und sonstigem üblichen Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

3.2. Eine schöne Wohnung von 3 oder 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit freier Aussicht ohne Vis-à-vis, ist auf 23. oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Etlingerstrasse 43 im 1. Stock.

3.2. Eine freundliche Wohnung im Seitenbau, ganz für sich abgeschlossen, bestehend aus 2 Zimmern und Alkov, 1 Mansarde, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kriegstrasse 78 im 1. Stock.

*3.2. Eine freundliche Wohnung (2. Stock) von 3 oder 4 Zimmern mit allem Zugehör (auch Gasleitung) ist per 23. Oktober oder früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werberstrasse 55 im 2. Stock.

3.3. Ecke der Kronen- und Jähringerstrasse (Hohenzollern) ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, sämtliche nach der Straße gehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann die Wohnung getrennt in 4 und 3 Zimmern vermietet werden. Zu erfragen Jähringerstrasse 60 b im Laden.

3.4. Kurvenstrasse 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Zugehör, auf 23. Oktober oder früher für 600 M. zu vermieten. Näheres Hirschstrasse 67 im 2. Stock.

Steinstrasse 29, Spitalplatz, ist der 3. Stock, neu und elegant hergerichtet, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Keller, Küche und Mansarde, auf 23. Oktober, sowie im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Glasabschluss per sofort oder 23. Oktober zu vermieten.

Wohnung zu vermieten. Im westlichen Stadtteil, innerhalb der Bahnhalle, ist eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht von 5 Zimmern nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, sehr billig per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstrasse 7 a, 3. Stock, Eingang Thurmstrasse.

Schillerstrasse 6 ist auf 23. Oktober die Parterrewohnung, bestehend aus 4 außergewöhnlich großen Zimmern und Küche mit schöner Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Hause, eine Treppe hoch.

Mansardenwohnung. Verlängerte Schwimmschulstrasse ist im 2. Stock des Neubaus eine schöne Mansardenwohnung an eine oder zwei Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Roosstrasse 7 im 2. Stock.

Im Stadtteil Mühlburg, an der Kaiser-Allee gelegen, ist in ruhigem Hause eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, für 220 Mark jährlich auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres Kaiser-Allee 24 im Stimmergeschäft.

Laden Lammstrasse 4, nächst der Kaiserstrasse, schöne, geräumige Lokalitäten, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hebelstrasse 13, eine Treppe hoch. 5.5.

Laden mit Wohnung Zu vermieten auf 23. Oktober 1892 Kaiserstrasse 124 b: 1 Laden mit einem Zimmer, 1 Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Keller etc. Näheres beim Eigentümer Max Perrin, Kaiserstrasse 124 b.

Laden mit Wohnung. Kaiserstrasse 26 ist ein neu hergerichteter Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden mit Kontor sowie eine Parterrewohnung, letztere auch als Werkstätte oder Gesellschaftslokal dienlich, sind Kaiserstrasse 64 sogleich zu vermieten. Näheres bei der Freiherlich von Zeldeneck'schen Verwaltung in Mühlburg.

Laden zu vermieten. Kaiserstrasse 80 ist ein schöner Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten. Näheres beim Besitzer.

Laden zu vermieten. Spitalstrasse 40 (Spitalplatz) ist ein neu erbaute Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Laden zu vermieten. Ein großer Laden mit Bureau und sonstigem Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ritterstrasse 14, eine Treppe hoch.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Die Werkstätte kann sofort abgegeben werden. Näheres Waldstrasse 3 im Laden. 3.2.

Zimmer zu vermieten. Leopoldstrasse 19 sind 2 gut möblierte Zimmer (Bett- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Academiestrasse 57, eine Treppe hoch, ist per 1. Oktober ein sehr gut möbliertes Wohn- mit Schlafzimmer preiswürdig zu vermieten.

*2.2. Ecke der Karlstrasse 66 b und Klauprechtstrasse 2 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer auf 23. September oder 1. Oktober billig zu vermieten.

3.2. Belfortstrasse 13 ist im 3. Stock auf 1. Oktober ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Der Lage wegen für einen Herrn Lehrer sehr praktisch. Auf Wunsch Pension.

3.2. Belfortstrasse 13 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an ein solides Fräulein zu mäßigem Preis zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr.

3.2. Auf 1. Oktober ist ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen Kunst- oder Bau-gewerbeschüler zu vermieten. Preis 45 Mark. Einzusehen von 10 bis 5 Uhr: Belfortstrasse 13 im 3. Stock.

3.2. Zwei unmöblierte, freundliche Zimmer, welche sich zu Bureauzwecken eignen, parterre oder im 2. Stock, in einem Vorderhaus gelegen, werden baldigst zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4817 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Amalienstraße 93 ist ein fein möbliertes, größeres Parterrezimmer auf sogleich oder später an einen solchen Herrn zu vermieten.

*2.2. Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf den 1. Oktober, event. auch früher, zu vermieten: Sofienstraße 56 über 8 Treppen.

Zwei schöne, große, unmöblierte Zimmer sind sogleich oder später an eine einzelne Dame oder an einen Herrn zu vermieten. Auch könnte ein Keller und eine Mansarde dazugegeben werden. Näheres Rüppurrerstraße 2, parterre.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 39 im Laden.

3.1. Gartenstraße 57 ist ein sehr schönes Zimmer sofort oder später an einen bessern Herrn mit oder ohne Pension billigst zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

*2.1. Akademiestraße 9 ist ein großes, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Zirkel 8, im 2. Stod des Seitenbaues links, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Auch kann Kost dazu gegeben werden.

Hirschstraße 4, gegenüber dem Douglas-Palais, ist ein schön möbliertes, größeres Zimmer mit anstößendem Schlafzimmer auf 1. Oktober oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Auf Wunsch mit Piano-Benützung. Näheres daselbst, parterre.

*2.1. Zirkel 11a ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Eingang Hofthor rechts.

*2.1. Lessingstraße 28 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit 2 Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stod.

Fein möblierte Zimmer zu vermieten: Kreuzstraße 19. 5.2.

Degenfeldstraße 6 sind im 2. Stod des Vorderhauses 2 Zimmer sofort zu vermieten.

Mansardenzimmer, ein schönes, mit Kochofen, an eine anständige Dame alsbald zu vermieten: Douglasstraße 2, parterre.

Mitbewohner-Gesuch. * Bürgerstraße 13 im Hinterhaus, parterre, wird ein ordentlicher Mann als Mitbewohner gesucht.

Pension-Anerbieten. *5.3. Junge Damen, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, oder zwei Schüler finden gute Aufnahme in besserer Familie. Näheres Leopoldstraße 7a (Leopoldplatz), parterre.

Pension. — Junge Damen finden bei mäßigem Preise bei einer bessern Familie gute Pension: Amalienstraße 71 im 3. Stod.

Pension für junge Mädchen in gebildeter Familie: Waldstraße 60. Beste Referenzen. *5.2.

Lausanne, rue du midi 4.

*2.2. Mad. Mercanton (avocat) et ses filles — Pension famille pour jeunes demoiselles. Prix modéré. S'adresser à Mons. Klumpp, Hebelstrasse 19.

Zimmer-Gesuch. * Ein Fräulein sucht ein einfach möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4852 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Gesucht auf Mitte Oktober für einen Kunstschüler, in der Nähe der Kunstschule, ein hübsches Zimmer mit Frühstück oder ganzer Pension mit Familienanschluß. Schriftliche Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre O. 3614 B. an Orell Füssli & Cie., Basel, zu richten. O. 3614 B.

3.3. Une demoiselle de Genève désire trouver une place dans une famille distinguée, où elle ne recevrait que le logement et la pension; en retour elle aurait les après-midi libre pour donner des leçons. Näheres zu erfahren bei dem Vermittlungsbureau Gartenstrasse 47.

Zur Aufbewahrung von Möbeln werden für einen Monat trodene große Räume oder eine Parterrewohnung zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 4820 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Gesucht Stallung für 2 Pferde mit Burschengelaß und Futterboden in der Gegend der Releg-, Karl- und Ritterstraße. Angaben unter Nr. 4743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. *3.2. Ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit, welches auch etwas in der Wirtschaft mithelfen will, kann sofort eintreten: Nowack-Anlage 1 in der Restauration. Ebenfalls wird ein Mädchen für Hausarbeit auf's Ziel gesucht.

2.2. Ein ordentliches Kindermädchen (katholisch) wird zu zwei größeren Kindern auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird zu einer kleinen Familie sogleich oder auf's Ziel gesucht. Näheres Bahnhofstraße 5 im untern Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches im Kochen Erfahrung hat, wird als Beiköchin gesucht; derselben wäre Gelegenheit geboten, sich in der feineren Küche auszubilden. Näheres Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

*2.1. Ein Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel Stelle: Rintheimerstraße 2.

Ein Mädchen, welches putzen und waschen, sowie etwas serviren kann, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht: Rüppurrerstraße 46.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Bürgerstraße 6, Eingang im Laden.

* Eine Witwensköchin und mehrere Hausmädchen finden gute Stellen durch Frau Bauer Wittwe in Eitlingen, Sternengasse 662.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens sofort gute Stelle. Zu erfragen Kriegstraße 10 im 1. Stod.

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen und serviren kann, findet sofort oder auf's Ziel gute Stelle. Näheres Gartenstraße 57 im 1. Stod (Wirtschaft).

Angehender Commis per 1. Oktober von einer hiesigen größern Fabrik als Fakturist gesucht. Guter Rechner und schöne Schrift Bedingung. Schriftliche Offerten unter Nr. 4818 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Tüchtige Holzbildhauer zum sofortigen Eintritt gesucht.

Sofmöbelfabrik von Chr. Niederhöfer Söhne in Edenkoben. Pflz. *3.2.

Maler und Anstreicher sucht sofort Karl Dieber, Schützenstraße 2.

Aleidermacherin gesucht. * Eine tüchtige Arbeiterin kann sofort eintreten: Steinstraße 5 im 3. Stod.

Kellnerinnen!!! Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Ein ordentlicher Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann und die Hausarbeit versehen will, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 27 im Laden.

Lehrstelle

in einem hiesigen Bauhause ist für einen mit guten Schulkenntnissen (Reifezeugnis für den einj. Milit.-Dienst) ausgestatteten jungen Mann aus guter Familie offen. Offerten befördert unter Nr. 4848 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Blechnner-Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Blechnner- und Installations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Jakob Retter, Blechnnermeister, 16 Akademiestraße 16.

Lehrling-Gesuch.

4.3. Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaarengeschäft eine Lehrstelle offen. L. J. Ettlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Stellen-Gesuche.

* Ein anständiges Fräulein aus guter Familie sucht Stellung als Büffetdame. Zu erfragen Kaiserstraße 8 im 2. Stod rechts.

*3.1. Zwei Mädchen aus guten Familien, welche im Nähen und Bügeln bewandert sind, suchen in feinen Herrschaftshäusern passende Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hotel.

3.3. Ein geb. ja. Fräul., w. einige Jahre als Wirthschaftsbesitzerin thätig, w. ähnl. St. i. e. gr. Hotel übernehmen. D. ist i. Haus durchaus erf. Off. u. 1066 an Haasenstein & Vogler A.-G., Darmstadt.

Empfehlung.

*3.2. In dem Wasch- und Feinbügelschäft Waldstraße 17, Seltenbau, parterre, wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und bei billigster Berechnung tadellose Arbeit zugesichert.

Leihhaus-Commissionen

werden angenommen und pünktlich besorgt: Kaiserstraße 3 im 2. Stod bei Frau Wielandt. *3.2.

Handschuh-Waschanstalt

Bürgerstraße 13. Glacéhandschuhe 15 P., Militärbandschuhe 10 P.

Fünf Mark Belohnung.

2.2. Ein Arbeiter der Mineralwasserfabrik von Dr. Barshall verlor am Montag Nachmittag 4 Uhr von der Kriegstraße durch die Kaiser- bis Leopoldstraße 20 ein Controlbuch mit Rechnung darin geschrieben, Octavformat. Der Finder, für ihn vollständig werthlos, erhält 5 M. Belohnung.

Haus-Verkauf.

— Ein kleines, noch neues, dreistöckiges Haus mit 10 Zimmern in gesunder Lage nächst dem Ludwig Wilhelm-Heim ist für 24000 Mark zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 3654 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges, neu gebautes Haus, vorzüglich rentirend, in sehr guter Lage des östlichen Stadttheils, für einen Herrn Bahnbeamten geeignet, ist um den billigen Preis von 55000 Mark unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 4853 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Als Kapital-Anlage ist ein im östlichen Stadttheil gelegenes vierstöckiges, neu gebautes, elegantes Wohnhaus in wunderbarer, stier Lage und auf's Comfortabelste ausgestattet, zum Preis von 115000 Mark unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe rentirt sich zu 145000 Mark. Gest. Offerten unter Nr. 4854 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei-Verkauf.

3.2. In ein m Landstädtchen ist wegen Todesfall eine Bäckerei zu verkaufen. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4828 entgegen.

Zu verkaufen.

2.2. Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe sind alle Sorten Kästen, Polster-Möbel, komplette Betten und Kochherde weit unter dem Anfertigungspreis zu verkaufen: Wilhelmstraße 7, parterre.

Zu verkaufen: Geschäfts- und Privat-
häuser u. jeder Gat-
tung, diverse Tauschobjekte u. Näheres durch J.
Waller, Kaiserstraße 99. 10.3.

Gelegenheitskauf.

*2.2. Ein prachtvoller, noch neuer
Stutzflügel,
feinstes Fabrikat, mit wunderbar schönem
Ton, steht um den ausserordentlich bil-
ligen Preis von Mk. 950 unter Ga-
rantie zu verkaufen bei
Emil Fleischer,
Kaiserstrasse 160, Eingang Douglasstrasse.

Zu verkaufen:
ein neues Kästchen, 65 cm hoch, 46 cm breit u.
tief, oben 4 gedrehte Kugeln mit 3 Stänglein, ver-
schließbar: Kaiserstraße 154, Hinterhaus. *

4.1. Ein schweres Zugpferd, 8 Jahre alt, sehr
geeignet zur Nachzucht, ist unter aller Garantie
zu verkaufen oder gegen ein leichteres zu vertau-
schen: Uhlandstraße 28.

* Ein gut erhaltenes Kinderbettlädchen wird
zu kaufen gesucht. Näheres Bürgerstraße 20 im
Hinterhaus.

Zither.

*2.1. Eine feine, gebrauchte Zither sammt zwei
Bänden der Dar'ischen Schule ist billig zu ver-
kaufen: Bähringerstraße 104 im 3. Stock. Eben-
dasselbst wird Zitherunterricht gründlich erteilt.

Stoßkarren,

beinahe neu und stark, ist billig zu verkaufen: Au-
gartenstraße 62. 3.1.

Pferd-Verkauf.

Ein starker, medlenburger Wallach,
10jährig, Reitpferd, zum Wagenpferd sehr geeignet,
steht umstände halber nicht theuer im Verkauf
Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wagenpferd,

braun, ohne Abzeichen, durchaus sicher, ruhig und
sehr ausdauernd, einjährig lebend, fernaeuend,
für 500 Mark verkauft *3.2.

Lt. von Holzing,
Lindenheimerstraße 13.

Damen-Hündchen.

*2.2. Ein schönes, 4 Monate altes englisches
Wintserchen (Männchen) ist zu verkaufen:
Marienstraße 74 im 2. Stock.

Ankauf.

Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe
Stiefel, Winterüberzieher, gebrauchte Betten und
Möbel, Metall u. sonst u. zahlr. mit höchsten Preisen
J. Placzinsky, Durlacherstraße 101.
neben Möbelhändler Dewert.

Ich zahle die höchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Betten und Möbel, Uniformen und derg-
leichen. Frau **D. Ettliger Wwe.,**
Durlacherstraße 30.

Für

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel
sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert
Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erdbrunnenstraße 21
im 2. Stock.

Wirtschaft zu vermieten.

2.2. Eine gut gelegene Wirtschaft mit
schönen Räumlchkeiten ist an einen caution-
fähigen Wirth - Metzger bevorzugt - so-
gleich oder später billig zu vermieten. Adres-
sen unter Nr. 4822 befördert das Kontor des
Tagblattes.

Nachhilfe

in Sprach- und Realsachen erteilt eine geprüfte
Lehrerin. Gest. Offerten unter Nr. 4845 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Une jeune Parisienne,

filie d'un officier supérieur, pourvue de ses
brevets d'institutrice, et jouissant des meil-
leures recommandations, peut encore don-
ner quelques leçons de conversation fran-
çaise. S'adresser au bureau du journal
sous le No. 4793. *3.4.

= Unterricht. =

3.2 Eine gebildete junge Dame, im Unter-
richt geübt, sucht von Oktober ab Stelle
zum Unterrichten und Beaufsichtigen von
Kindern für einzelne Stunden oder den ganzen
Tag. Dieselbe ist auch erfahren im Unter-
richten von Erwachsenen im Englischen u
Französischen. Gest. Anerbieten sind unter
Nr. 4808 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Französische Conversation.

3.3. Zur Verherrlichung an meinen franz. Lehr-
kränzchen, jeweil von 3-6 Uhr Nachmittags, lade
ich junge Damen und Mädchen freundlichst ein.
Honorar, wöchentlich ein Nachmittags, 4 Mark
monatlich. Anmeldungen erbitte gütigst Vormit-
tags: Kaiser-Allee 9, zwei Treppen hoch.
Frau Otto Roll.



Burgoff's
deutsche Schaumweine,
feinste Qualitäten,
grüne Etiquette u. extra Cuvee,
zu Originalpreisen empfiehlt
der Vertreter
J. G. Deisz,
Kaiserstraße 173.

Spitzwegerich-Honigbonbons,
vorzüglich im Geschmack, empfiehlt in Packeten
à 10 Pfennig
C. Vayhinger,
Eosienstraße 26.

3.1.



F. Mayer & Cie.,

Grossherzogliche Hoflieferanten, Rondelplatz,

empfehlen zu Aussteuern, Geschenken, Hotel- und Hauseinrichtungen
ihr in allen Abtheilungen auf das Reichhaltigste ausgestattetes Lager
von Porzellan-, Fayence-, Cristall-, versilberten und Christoffe-
Servicen, Waschgarnituren, Uhren, Lampen, Lüstres, Bronzen, Majoliken
und kunstgewerblichen Neuheiten aller Art in exquisitester Auswahl zu
billigsten Preisen.

Vertretung und Lager der vereinigten Harburg-Wiener
Gummiwaaren-Fabriken.

August Fudickar Nachfolger

(Inhaber: Ernst Fudickar),

3.3. Herrenstraße 18,
empfehlen zu Fabrikpreisen:

Sämmtliche technische Gummi-Waaren,

wie: **Dichtungsplatten** mit Hanf- u. Drahtsieb-Einlagen, **Mannloch-**
verpackungen in Schnüren, rund und quadratisch,
Klappen, Puffer etc.,

ferner: **alle Arten von Schläuchen** mit und ohne Einlage, speciell
für Brauereien,

Stopfbüchsen-Packungen,

Asbest in Platten und Schnüren,

Wasserstandsgläser, prima Qualität,

Jobann

Transmissions-Riemen

aus I. Kernenleder, Kameelhaar, Baumwolltuch und Balata.

Karlsruher Wiebelen
 mit gutem Vanillegeschmack empfiehlt
O. Vayhinger,
 8.1. Esienstraße 26.

MAGGI'S Suppenwürze
 ist in Fläschchen schon
 von 15 Pfennig an zu haben bei
Gust. Müller, Herrenstraße 25.

Selbsteinge schnittenes
Filder-Sauerkraut
 per Pfund 15 Pfennig
 empfehlen
Gebr. Hensel,
 Grossh. Hoflieferanten,
 Kronenstraße 33 und in den Filialen.

Feinste Süßrahm-Centri-
fugen-Zafelbutter
 liefert die 3.3.
Centrifugen-Molkerel
Friedrichsthal bei Karlsruhe.

6.4. Garantiert reinen
I^a Weinessig
 zum Einmachen empfiehlt
W. Erb, am Epitalplatz.

Verbesserte Theerseife
 aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
 prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882.
 Bewährt und von vielen Ärzten empfohlen gegen
 Unreinheit des Leints, Sommerpross n, Kopfschup-
 pen, Grind, Flechten, Hühneraugen, Mitesser, Schwißen
 der Füße etc. à 35 Pf.
Theer-Schwefelseife à 50 Pf.
 Allein-Verkauf in Karlsruhe bei **Friedrich**
Malsch Sohn, Lammstraße 5. 15.9

Abfall-Toilettenseife
 das Pfund 60 und 80 Pfennig
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Stearinkerzen
 von **Münzing & Co.** in Heilbronn,
 von **Hähl & Co.** in Ruprechtsau,
 sowie **Paraffinkerzen** empfehle zu
 den jeweils billigsten Tagespreisen.
 Besonders erlaube ich mir, auf eine ganz
 gute Qualität
Stearinkerzen per Pfd. à 50 Pf.
 aufmerksam zu machen.
Friedr. Maisch,
 Grossh. Hoflieferant,
 8.2. Ludwigplatz 57.

Welschkorn,
 grobkörniges, billigt bei 10.1.
W. F. Pfeiffer,
 Ecke der Ruppurrer- und Augartenstraße.

— **Schwemmsteine** liefern mit
 großer Preisermäßigung unter Garantie für beste
 Qualität: **H. Horn sen.,** Heddesdorf-
 Neuwied.

Kragen, Manschetten, Kravatten, Hosenträger und Handschuhe.		
Unterhosen, Jacken u. Hemden in Wolle, Halbwole u. Baumwolle.	<p>Paul Roder, Wäschefabrik, Kaiserstrasse 82a.</p> <p>Herrenhemden nach Maass, anerkannt vorzüglicher Schnitt.</p> <p>Komplette Brautausstattungen. Grosses Lager in fertiger</p> <p>Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche. Vorzügliche Ausführung. Reelle Bedienung. Billige Preise. 10.4.</p>	Tischtücher, Servietten und Handtücher.
Leinen, Halbleinen, Madapolam und Bielefelder Hemden-Einsätze.		

Nur noch kurze Zeit
 dauert der Ausverkauf in **Buntstickereien, Kurz-, Weiß- und Woll-**
waaren. Verehrl. Publikum und werthe Kunden mache hierauf aufmerksam
 und lade zu zahlreichem Besuche meines Lagers ein.
Friedr. Storz,
 22. 38 Kaiserstraße 38.

Himmelheber & Vier, Kaiserstrasse 171,
 Wäsche-Fabrik, Ausstattungs-Geschäft.
 22. **Donnerstag, Freitag und Samstag**
Auslage einer Wäsche-Ausstattung.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Freunden und Bekannten die Trauer-
 nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern
 lieben Gatten und Vater
Anton Höfle, Privatier,
 nach nur zweitägigem, schwerem Leiden gestern Nacht 1/2 12 Uhr
 aus diesem Leben abzurufen.
 Karlsruhe, den 22. September 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag Abend 5 Uhr vom Trauer-
 hause, Amalienstraße 75, aus statt.
 Sollte Jemand bei der Ansage übersehen worden sein, so bittet
 man, dieses dafür anzunehmen.



DOERING'S SEIFE

MIT DER EULE!

laut ärztlichem Gutachten die der menschlichen Haut zuträglichste Toiletteseife der Gegenwart.

Enthält nach amtlicher Analyse ca. 80% Fettsäure.

Reinigt ausgezeichnet, schäumt reichlich, hat vornehmes Parfum, ist vollkommen schärfefrei und macht die Haut nicht rau, nicht rissig, nicht spröde, wie dies alle scharfgelaugten, nicht neutralen Seifen ohne Ausnahme thun.

Wirkung:

Schöner Teint.
Reine, glatte Haut.
Jugendfrisches Aussehen.
Kein Brennen und Spannen nach dem Waschen.

Unentbehrlich in der Damen-Toilette.

Ihrer Milde wegen beim Baden und Waschen der

Kinder und Säuglinge,

ebenso für Personen mit empfindlicher Haut, begutachtet und empfohlen als die beste Seife der Gegenwart!



Hütet Euch! Unter dem Namen **Doering's Seife** wird von unberufener Seite eine ganz geringe Qualität Seife fabricirt, in Form, Farbe und Packung der unseren nachgebildet und diese Nachbildung als **ächte Doering's Seife mit der Eule** unterzubringen gesucht. Dem Käufer erwächst also die Gefahr, leicht betrogen zu werden, namentlich wenn er nicht aufmerkt, ob die ihm angebotene Waare als Schutzmarke die **Eule** trägt, wels' letztere nicht allein unserem Etiquette aufgedruckt, sondern auch unserer Seife (wie oben abgebildet) scharf und deutlich aufgeprägt sein muß. **Doering's Seife** mit einem anderen Stempel als der **Eule** ist **nicht unser Fabrikat, ist nicht ächt** und für Nachbildung kann selbstverständlich keine Garantie geboten werden.

Preis
40 Pf.

Tischtücher, Servietten und

Boll-
werkham

1,

Die **Eröffnung** seiner

Modell-Ausstellung

zeigt ergebenst an und ladet zum Besuche derselben höflichst ein

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachflg.,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

3.2.

August Schulz,

3.2. Herrenstrasse 24.



Wäsche-Fabrik.

Leinen- und Weiss-
waren.

Ausstattungen.

Hemden nach Maass.

Herren-, Damen- u.
Kinder-Wäsche.

Tricotgewaaren.

Cravatten.

Taschentücher.

Unterbeinkleider ohne Naht
in **Wolle** und **Baumwolle**
empfehlen

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171.

Photographie- Rahmen

in reicher Auswahl bei

Friedrich Bloss,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Grosses Lager von **Bronze-, Leder-,
Luxus-, Parfümerie- und Toilette-
Artikeln.**

Fernspreck-Anschluss-Nr. 213.

Militär-Schwimm-Anstalt.

Wasserwärme 15°.

Loenholdt- Oefen.



Den geehrten **Interes-
santen** hierdurch die Nachricht,
dass die erwarteten Ladungen Oefen
eingetroffen sind.

Franz Sido,

31. Kaiser-Passage.



Norddeutscher Lloyd Bremen.

Beste Reisegelegenheit.

Nach Newyork wöchentlich dreimal,
davon zweimal mit Schnelldampfern.

Nach Baltimore mit Postdampfern wöchentlich
einmal.

Oceansahrt 30.24

mit Schnelldampfern 6-7 Tage,
mit Postdampfern 9-10 Tage.

Nähere Auskunft durch
Gottfried Drollinger, Agent in Karlsruhe,
Fried. Barié, Kaufmann in Durlach,
J. A. Fladt, Agent in Ettlingen.

Vereinigte Männergesangsvereine Karlsruhe.

Freitag Abend präcis 8 Uhr

Gesammtprobe mit Orchester

im großen Festhallsaal für das am Samstag Abend stattfindende Wohl-
thätigkeitsconcert.

Der geschäftsleitende Vorstand.

2.2.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.